



Projektstandort Schwäbisch Gmünd

Teilnehmervereinbarung

zwischen

JuFuN e. V.
Buchstraße 145/1, 73525 Schwäbisch Gmünd
(operativer Projektpartner)

und

Frau / Herrn

Vorname + NAME: _____

Straße: _____

PLZ + Wohnort: _____

geboren am: _____

(Teilnehmende/Teilnehmender)

§ 1 — Das Projekt INPUT

Im Verbund mit dem Projektträger ACLI — Selbsthilfwerk für interkulturelle Arbeit e. V. (acli e. V.) führt der JuFuN e. V. als operative Projektpartner am Standort Schwäbisch Gmünd Aktivitäten und Maßnahmen des Projekts “INPUT — innovative practice by useful transfer — innovative Praxis durch nützlichen Transfer” durch. Das Projekt INPUT wird im Zeitraum 15. April 2011 bis 30. Juni 2013 mit finanzieller Unterstützung des Ministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren des Landes Baden-Württemberg und des Europäischen Sozialfonds in Baden-Württemberg umgesetzt.

Ziel des Projekts INPUT ist es, nachhaltige Anstöße und Inputs zu geben für innovative Ansätze (a) bei der Qualifikation von arbeitslosen Migrantinnen und Migranten und (b) bei arbeitsmarktpolitischen Konzepten und Vorhaben zur (Re)Integration älterer Arbeitsloser über 45 Jahre mit uns ohne Migrationshintergrund in den regulären Arbeitsmarkt. Weitere Informationen zu Projektträger und Finanzierungsträgern sind jederzeit im Internet zugänglich: <http://www.input-network.eu> , <http://www.sozialministerium-bw.de/> und <http://www.esf-bw.de> .

Die/der Teilnehmende erklärt mit ihrer/seiner Unterschrift, dass sie/er vor der Projektteilnahme hinreichend über Zielsetzung, Partner, Vorgehensweise, Ablauf des Projekts INPUT, die Möglichkeiten einer aktiven Mitwirkung sowie über die finanzielle Förderung durch das Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren des Landes Baden-Württemberg und den Europäischen Sozialfonds in Baden-Württemberg informiert wurde.



§ 2 — Projektteilnahme

Die *Teilnehmende/der Teilnehmende* nimmt an dem Projekt **INPUT** am Standort Schwäbisch Gmünd teil. Ziel des Vorhabens ist insbesondere die Arbeitsförderung und die Integration in den Arbeitsmarkt. Die Teilnehmenden vor Ort werden dabei durch Mentorinnen und Mentoren, Projektmitarbeitende sowie Expertinnen und Experten unterstützt. Den Akteuren und Teilnehmenden vor Ort sollen auch gute Erfahrungen aus dem europäischen Ausland zugänglich gemacht und diese auf ihre Anwendbarkeit hin geprüft werden.

Die *Teilnehmende/der Teilnehmende* wirkt im Rahmen ihrer/seiner Möglichkeiten umfassend am Projekt **INPUT** mit. Die *Teilnehmende/der Teilnehmende* hat das Recht, über alle sie/ihn betreffenden Sachverhalte des Projekts umfassend informiert zu werden. Eine aktive Mitgestaltung des Projekts **INPUT** ist erwünscht und jederzeit willkommen.

§ 3 — Eigenverantwortung für den Lernprozess

Die Aktivitäten und Maßnahmen am Standort Schwäbisch Gmünd finden im Werkhof Ost statt. Dieser Sozialbetrieb hat das Ziel, die Persönlichkeitsentwicklung und die berufliche Integration arbeitsloser Menschen zu fördern. Dies setzt eine aktive Mitwirkung und Lernmotivation *der/des Teilnehmenden* voraus.

§ 4 — Berufliche Orientierung und Qualifizierung

Die Aktivitäten und Maßnahmen am Standort Schwäbisch Gmünd haben berufsorientierenden und berufsqualifizierenden Charakter. Die *der Teilnehmende* verpflichtet sich, neben praktischen Erfahrungen im Arbeitseinsatz, Angebote des operativen Projektpartners am Standort zur beruflichen Qualifizierung zu nutzen und daran aktiv mitzuwirken. Dies betrifft die Beratung für Arbeitslose, Sprachkurse und EDV-Kurse sowie alle weiteren Maßnahmen, die im Rahmen des Projekts **INPUT** angeboten werden. Alle angebotenen Aktivitäten und Maßnahmen sind für *die Teilnehmende/den Teilnehmenden* kostenfrei.

§ 5 — Anleitung

Die Anleitung der Teilnehmenden erfolgt durch die von Projekt **INPUT** beauftragten Personen. Diese sind weisungsbefugt und können ihre Weisungsbefugnis ggf. an weitere Projektmitarbeitende delegieren.

§ 6 — Geräte und Maschinen

Geräte und Maschinen, die besonderer Einweisung oder Schulung erfordern, dürfen nur mit Erlaubnis der Anleiterin/des Anleiters und nach entsprechender Einführung benutzt werden.

§ 7 — Hausordnung

Die Hausordnung des Werkhofs Ost und die jeweils gültigen Sicherheitsvorschriften am Arbeitsplatz sind jederzeit zu beachten und einzuhalten.



§ 8 — Arbeitslosengeld II

Der *Teilnehmende/ dem Teilnehmenden* ist bekannt, dass für die Gesamtfinanzierung des Projekts INPUT entsprechend den Maßgaben des Europäischen Sozialfonds eine Kofinanzierung durch weitere öffentliche Mittel vorgesehen ist. Entsprechend Antrag und Zuwendung werden Mittel des JobCenters an Teilnehmende (Arbeitslosengeld II) als Kofinanzierung berücksichtigt. *Die/ der Teilnehmende* stellt dem Projekt die notwendigen Bescheide zur Verfügung und bestätigt im Einzelfall die förderfähigen monatlichen Zuwendungen.

§ 9 — Datenschutz und Einwilligung zu Datenverarbeitung und Datenweitergabe

Für das Zustandekommen und für die Umsetzung der Aktivitäten und Maßnahmen am Standort Schwäbisch Gmünd durch den operativen Projektpartner JuFuN e.V. ist es erforderlich, dass personenbezogene Daten erhoben und an ACLI — Selbsthilfewerk für interkulturelle Arbeit e. V. in Stuttgart als Projektträger von INPUT bzw. an Förder- und Kostenträger weitergegeben, von diesen genutzt, verarbeitet und gespeichert werden. Dies ist aus technischen und vergaberechtlichen Gründen notwendig. Die Datenerfassung erfolgt in Papierform bzw. in automatisierter Form unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen. Die geschützte Aufbewahrung personenbezogener Daten wird auf vom Kunden geforderte Aufbewahrungsfristen begrenzt. *Die/ der Teilnehmende* erklärt ihre/seine Einwilligung in die Erhebung, Verarbeitung, zweckgebundenen Weitergabe und Speicherung ihrer/seiner personenbezogenen Daten durch die Projektakteure.

§ 10 — Datenerhebungen

Bei Projekten, die von Europäischen Sozialfonds finanziell gefördert werden, ist eine Teilnahme nur möglich, wenn auch die Bereitschaft besteht, an Datenerhebungen im Rahmen von Projektmonitoring und Projektevaluation während und nach Ablauf des Projekts mitzuwirken. *Die/ der Teilnehmende* erklärt ihre/seine Bereitschaft, an entsprechenden Datenerhebungen durch den operativen Projektpartner, durch den Projektträger oder durch weitere beauftragte Stellen auch über die Dauer der Projektteilnahme hinaus mitzuwirken.

Schwäbisch Gmünd,

Schwäbisch Gmünd,

.....
JuFuN e. V.

.....
Die Teilnehmende/ der Teilnehmende

